



## CLAUS KOLB

Agiler Coach. Scrum Master. IT Projektleiter.

Ausbildung: Dipl. Wirtschaftsinformatiker  
Jahrgang: 1972  
Adresse: Emil-Andresen-Str. 80A, Hamburg  
Mobil: 0151 70807726  
E-Mail: [consulting@claus-kolb.com](mailto:consulting@claus-kolb.com)  
Web: <http://www.claus-kolb.com>

### Schwerpunkte

#### Agiler Coach / Scrum Master

- Scrum und Kanban einführen
- Agile Teams aufbauen und entwickeln
- Agile Prozesse und Organisationen weiterentwickeln
- Softwareentwicklungs- und Releaseprozesse gestalten
- Coaching von Scrum Mastern, Product Ownern und Teamleitern
- Initiierung und Begleitung von Veränderungsprozessen
- Agile Projektmanagementstandards
- Interimsmanagement als Scrum Master
- Interimsmanagement als Kanban Coach

#### IT Projektleiter

- Leitung von agilen und „klassischen“ IT Projekten
- Gesamtprojektleitung inkl. Führung von Subunternehmen
- Transparente Steuerung von Projekten zur Einhaltung von Qualität, Leistung, Kosten und Terminen
- Festpreisprojekte
- Requirements Engineering

### Zertifizierungen

09/2016	Weiterbildung „Business Coaching-Kompakt“ bei V.I.E.L. Coaching, Hamburg
08/2010	Certified Professional for Requirements Engineering – Foundation Level (iSQI)
12/2009	OMG-Certified UML Professional - Fundamental
08/2009	Certified ScrumMaster (CSM)
07/2007	Zertifizierter Projektmanagement-Fachmann (GPM), IPMA Level D

### Publikationen

11/2014	ProjektMagazin, Ausgabe 23/14, <a href="#">„Der Agile Projektleiter – Bindeglied zwischen Scrum und klassischem Umfeld“</a>
07/2015	ProjektMagazin, Ausgabe 14 und 15/15, „Scrum in SAP-Projekten einsetzen“, <a href="#">Teil 1</a> und <a href="#">2</a>

**Branchenkenntnisse**

Finanzdienstleistungen, Banken, Telekommunikation, Handel

**Technisches Know-how**

Projektmanagement	Microsoft Project, Atlassian JIRA inkl. JIRA Agile, Tempo, ScriptRunner und BigPicture, Bugzilla, Mantis
Daten- und Prozessmodellierung	UML Klassendiagramme, Entity-Relationship-Diagramme (ERM), Erweiterte Ereignis-gesteuerte Prozessketten (eEPK), UML Aktivitätsdiagramme
Softwareentwicklung	Java (SE und EE), Spring, PL/SQL, HTML, XML, Apache Ant, Apache Maven
Datenbanken	Oracle, JDBC, PL/SQL, SQL
Content-Management- & Wiki-Systeme	e-Spirit FIRSTspirit 4, OpenText LiveLink WCM (Gauss VIP), Atlassian Confluence, XWiki
Server	Apache Tomcat, Apache Web Server

**Sprachkenntnisse**

Deutsch	Muttersprache
Englisch	fließend in Wort und Schrift

**Berufserfahrung**

07/2014 – heute	Selbstständig als Freiberufler
09/2013 – 06/2014	Senior Consultant im Kompetenzzentrum Agile Methoden BLUECARAT AG
07/2011 – 06/2013	Senior Project Manager Setzwein IT-Management GmbH
07/2005 – 06/2011	Senior Consultant Acando GmbH
08/2003 – 06/2005	Senior Softwareentwickler FinanceScout24 AG
08/2000 – 07/2003	IT Consultant evodion Information Technologies GmbH & Co. KG
02/2000 – 07/2000	Junior Software Engineer SinnerSchrader AG

**Projekterfahrung (Auszug)**

**01/2017 – 09/2017 Scrum Master für ein neu zusammengestelltes Team**

Rolle(n)	Scrum Master
Branche	Ticketvertrieb
Projekt	Der Kunde reorganisierte seine vier Scrum-Teams in Feature-Teams und hat dafür die Betreuung jedes Teams durch einen Scrum Master angestrebt. Bei der Umstellung wurden zusätzlich die Rollen der Teammitglieder angepasst.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Scrum Master für ein Team von acht Entwicklern bzw. QA-Mitarbeitern</li> <li>• Teamentwicklung: Werte, Teamregeln, gemeinsames Ziel, Vertrauen</li> <li>• Konfliktmoderation</li> <li>• Anpassung der Teamzusammensetzung, um Konflikt produktiv im Team lösen zu können</li> <li>• Persönliches Coaching von Teammitgliedern hinsichtlich ihres Verhaltens im Team</li> <li>• Behebung von Impediments auf Abteilungs- und Geschäftsführungsebene</li> <li>• Initiierung und Mitarbeit bei der Analyse der firmenübergreifenden Wertschöpfungskette und deren Verbesserung</li> </ul>

**04/2016 – 12/2016 Agiler Coach einer Abteilung für die Weiterentwicklung und Betrieb einer B2B-Plattform**

Rolle(n)	Agiler Coach
Branche	Logistik
Projekt	Die Abteilung eines Logistikkonzerns betreibt eine hochperformante B2B-EDI-Plattform und entwickelt sie weiter. Im Rahmen eines abteilungsweiten, agilen Veränderungsprozesses wurden die eingesetzten Methoden zielorientiert überprüft und weiterentwickelt. In einem Operations- und in einem Softwareentwicklungsteam haben wir für den Betrieb bzw. für die Weiterentwicklung der Plattform Kanban eingeführt. Ferner habe ich die Teamleiter in ihrer Arbeit als Führungskraft und hinsichtlich des Einsatzes agiler als auch "klassischer" Methoden gecoacht und beraten.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Coaching und Beratung des Abteilungsleiters und zweier Teamleiter in Bezug auf den Einsatz agiler Methoden</li> <li>• Initiierung und Begleitung eines Veränderungsprozesses auf Abteilungsebene</li> <li>• Einführung von Kanban für die Weiterentwicklung der Plattform</li> <li>• Einführung verschiedener agiler Praktiken (u.a. Pair Programming, Retrospektiven)</li> <li>• Coaching und Beratung eines neu eingesetzten Teamleiters in seiner Rolle als Führungskraft</li> <li>• Durchführung von Teamentwicklungs-Workshops für ein Team von Softwareentwicklern</li> </ul>

<b>01/2016 – 02/2016</b>		<b>Scrum-Coaching für einen agilen SAP-Entwicklungsprozess</b>
Rolle(n)	Agiler Coach	
Branche	Handel	
Projekt	Der IT-Dienstleister hat die Weiterentwicklung eines Warenwirtschafts-system auf SAP-Basis auf Scrum umgestellt. Die Transformation wurde von einem sog. Konzeptteam begleitet, das aus agilen Coaches bestand. Die Aufgaben des Teams umfassten das Coaching der Mitarbeiter in den agilen Bereichen und die Weiterentwicklung der agilen Standards des Unternehmens.	
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Positionierung eines agilen Kompetenzzentrums (Agile Governance, Aufgaben und Organisation) im Konzern</li> <li>• Coaching der Mitarbeiter in agilen Vorgehensweisen</li> <li>• Weiterentwicklung der Vorgehensweise in Abstimmung mit den Scrum-Teams</li> </ul>	
<b>09/2015 – 01/2016</b>		<b>Projektleitung der Konzeption eines mobilen Bezahlverfahrens</b>
Rolle(n)	Projektleiter (klassisch)	
Branche	Finanzdienstleistung/ Zahlungsdienstleister	
Projekt	Eine Banking App wurde um eine innovative Bezahlfunktionen zwischen Privatpersonen konzeptionell erweitert.	
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleitung</li> <li>• Abstimmung mit den am Projekt beteiligten Verbänden, Zulieferern und juristischen Beratern</li> <li>• Synchronisation mit externem Partner hinsichtlich der zu realisierenden Funktionen, der DV-Konzeption und des gemeinsamen Terminplans</li> <li>• Vorbereitung und Durchführung von zweiwöchig stattfindenden Lenkungsausschusssitzungen mit der Geschäftsführung und Kunden</li> <li>• Steuerung von externen Dienstleistern</li> </ul>	
<b>01/2015 – 10/2015</b>		<b>Erweiterung eines Online-Bezahlverfahrens um neue Geschäftsvorfälle und ein Betrugserkennungssystem</b>
Rolle(n)	Projektleiter (klassisch)	
Branche	Finanzdienstleistung/ Zahlungsdienstleister	
Projekt	Das Projekt ergänzte ein Online-Bezahlverfahren um weitere Geschäftsvorfälle, die die Usability für den Endkunden auf mobilen Endgeräten verbessern und dem Händler zusätzliche Services bieten. Ferner konzipierte und entwickelte das Projektteam ein Betrugserkennungssystem zur Real-Time-Absicherung des Zahlungsprozesses.	
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitung des Festpreisprojektes</li> <li>• Anforderungsanalyse für das Betrugserkennungssystem</li> <li>• Führung des Projektteams aus Data Scientist, Entwicklern und Testern</li> <li>• Abstimmung mit den am Projekt beteiligten Verbänden, Zulieferern und juristischen Beratern</li> <li>• Vorbereitung und Durchführung von zweiwöchig stattfindenden Lenkungsausschusssitzungen mit der Geschäftsführung</li> </ul>	

**02/2014 – 09/2014 Einführung von Scrum in einem SAP-Projekt**

Rolle(n)	Agiler Coach, Scrum Master
Branche	Luftfahrt
Projekt	Im Projekt wurde die SAP-Systemunterstützung des Prozesses zur Erstellung von Kostenvoranschlägen und Garantiefällen verbessert. Dazu wurden eigenentwickelte SAP-Komponenten angepasst, damit der Prozess effizienter ablaufen und unnötiger Aufwand gespart werden kann. Das Projekt ist eines der Ersten im Unternehmen, das nach der agilen Methode Scrum in Kombination mit dem SAP-System als Entwicklungsumgebung durchgeführt wird.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung und Durchführung der Scrum-Einführung im Projekt</li> <li>• Anpassung des Scrum-Prozesses an die organisatorischen und technischen Besonderheiten des SAP-Systems</li> <li>• Schulung der Mitarbeiter in Scrum</li> <li>• Unterstützung des Product Owners in der Anforderungsanalyse</li> <li>• Unterstützung des Projektleiters bei der agilen Projektplanung und -budgetierung</li> <li>• Tätigkeit als Scrum Master</li> </ul>

**03/2012 – 11/2012 Projektleitung eines Veränderungsprojektes zur Reduktion der Lead Time (Beginn Softwareentwicklung bis Livestellung)**

Rolle(n)	Projektleiter (agil)
Branche	IT-Dienstleister (Online-Lotteriegeschäft)
Projekt	Das Hauptziel des Projektes war, den Zeitraum zu reduzieren, der vom Beginn der Softwareentwicklung im Scrum-Sprint bis zur Livestellung der Funktionalität benötigt wurde, um schneller auf sich wechselnde Anforderungen zu reagieren (Reduktion Time-To-Market). Die ursprüngliche Dauer von 27 Werktagen (3-Wochen-Sprints plus 12 Werktage bis zum Live-Deployment) wurde im Projekt erfolgreich auf 15 Werktage (2-Wochen-Sprints plus 5 Werktage) reduziert. Dazu wurden der Softwareentwicklungs- und Releaseprozess überarbeitet, die Qualitätssicherung erweitert, der Build- und Deploymentprozess optimiert sowie die Infrastruktur ausgebaut und erneuert.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition und Abgrenzung des Projektinhalts</li> <li>• Finanzielle, zeitliche und personelle Projektplanung und leitung</li> <li>• Koordination agiler und nicht agiler Abteilungen</li> <li>• Weiterentwicklung des neuen Release-Gesamtprozesses</li> <li>• Rollout- und Migrationsplanung</li> </ul>

**07/2011 – 11/2012 Projektleitung von Produktentwicklungsprojekten**

Rolle(n)	Projektleiter (agil)
Branche	IT-Dienstleister (Online-Lotteriegeschäft)
Projekt	In insgesamt sechs verschiedenen Projekten wurde die Online-Plattform um neue Produkte (z. B. Eurojackpot) bzw. neue, komplexere Features erweitert.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition und Abgrenzung des Projektinhalts</li> <li>• Durchführung von Machbarkeitsstudien</li> <li>• Erfolgreiche Etablierung eines Sprintzyklus-basierten</li> <li>• Planungs- und -controllingprozesses für die Projekte</li> <li>• Steuerung externer Dienstleistern</li> <li>• Koordination agiler und nicht agiler Abteilungen</li> </ul>

**09/2011 – 02/2012 Entwicklung eines (agilen) Projektmanagement-Standards**

Rolle(n)	Projektleiter (agil)
Branche	IT-Dienstleister (Online-Lotteriegeschäft)
Projekt	Im Projekt wurde ein leichtgewichtiger Projektmanagementstandard entwickelt, der den gesamten Projektlebenszyklus abdeckt und insbesondere die agile Entwicklungsabteilung in den Projektmanagementprozess nahtlos integriert. Dieser Standard erfüllt sowohl die „klassischen“ Anforderungen hinsichtlich der Projektinitiierung, des Projektreportings und des Controllings als auch die Besonderheiten der Vorgehensweise nach Scrum (u. a. Sprint- und Meilenstein-basierte agile Projektplanung, Abstimmung mit Product Ownern und Scrum Mastern).
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Definition des gesamten Projektlebenszyklus inkl. Portfoliomanagement</li> <li>• Definition von Projektmanagementprozessen und -templates</li> <li>• Rollout des Standards</li> <li>• Coaching eines internen Projektmanager</li> </ul>

**07/2011 – 02/2012 Projektleitung für die unternehmensweite Entwicklung und Einführung eines neuen Online-Geschäftsmodells**

Rolle(n)	Projektleiter (agil)
Branche	IT-Dienstleister (Online-Lotteriegeschäft)
Projekt	Die Online-Plattform des Kunden wurde um einen weiteren Mandanten erweitert, dessen Geschäftsmodell von denen bisheriger Mandanten abweicht. Das Projekt hat sowohl die technischen als auch organisatorischen Voraussetzungen geschaffen, um die Mandantenfähigkeit der technischen Plattform und der Prozesse des Unternehmens herzustellen. Es wurde mit der erfolgreichen Livestellung des neuen Mandanten beendet.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfassung der notwendigen Tätigkeiten zur Herstellung der Mandantenfähigkeit</li> <li>• Finanzielle, zeitliche und personelle Projektplanung und -leitung</li> <li>• Koordination agiler und nicht agiler Abteilungen</li> </ul>

**08/2010 – 02/2011 Scrum Master für die Einführung und Weiterentwicklung eines Softwareentwicklungsprozesses eines Großprojekts**

Rolle(n)	Scrum Master
Branche	Finanzdienstleistung
Projekt	Im Teilprojekt, das im Großprojekt als einziges nach Scrum agil arbeitete, wurde ein neuer Softwareentwicklungsprozess entwickelt und eingeführt, um die Zusammenarbeit zwischen den Fachabteilungen sowie den Softwarearchitekten und –entwicklern zu verbessern und um die konzernweite SOA-Architektur auch im Vorgehensmodell zu berücksichtigen. Für die Weiterentwicklung des Software-Entwicklungsprozesses war ein Team von 10 Vorgehensmodell-Coachs zuständig, das sowohl die Definition, die Schulung und den Rollout des Prozesses durchgeführt hat.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Scrum Master für die Einführung und Weiterentwicklung eines Softwareentwicklungsprozesses</li> <li>• Etablierung eines angepassten Scrum-Prozesses im Teilprojekt</li> <li>• Durchführung von Sprint Planning, Review und Retrospective</li> <li>• Planung des Rollouts des Entwicklungsprozesses</li> </ul>

**03/2010 – 07/2010 Website-Relaunch eines Internet-Auftrittes**

Rolle(n)	Projektleiter (klassisch)
Branche	Versicherung
Projekt	Im Projekt wurde der Internet-Auftritt einem kompletten Redesign unterzogen und gleichzeitig von einer selbst entwickelten Lösung auf das Content-Management-System FirstSpirit der Fa. eSpirit migriert. Die Marketing-Abteilung der Versicherung definierte die funktionalen und gestalterischen Anforderungen, auf deren Basis eine Online-Agentur das Design und die Umsetzung in Html 5 und Javascript durchgeführt hat. Die technische Umsetzung wurde durch einen technischen Dienstleister durchgeführt.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektleitung der technischen Umsetzung für den technischen Dienstleister</li> <li>• Finanzielle, zeitliche und personelle Projektplanung und -leitung</li> <li>• Technische Konzeption</li> <li>• Abstimmung mit der Online-Agentur und dem Fachbereich</li> <li>• Erfolgreicher Launch</li> </ul>

**10/2009 – 12/2009 Turnaround eines CMS-Migrationsprojektes**

Rolle(n)	Projektleiter (klassisch)
Branche	Versicherung
Projekt	Im Projekt wurde der Intranet-Auftritt einem kompletten Redesign unterzogen und gleichzeitig von einer selbst entwickelten Lösung auf das Content-Management-System FirstSpirit der Fa. eSpirit migriert. Die Migration wurde durch einen technischen Dienstleister als Projekt durchgeführt. Die finanziellen Ziele des Dienstleisters und die Kundenzufriedenheit waren gegen Ende des Projektes gefährdet.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekt-Assessment: Analyse und Bewertung des Projektzustands</li> <li>• Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen zur erfolgreichen Beendigung des Projektes</li> <li>• Begrenzung des finanziellen Engagements des Dienstleisters</li> <li>• Weiterführung und Abschluss des Projekts als Projektleiter zur Zufriedenheit des Kunden, der das System in den produktiven Betrieb übernommen hat</li> <li>• Durchführung eines Projektabschlussmeetings („Lessons Learned“)</li> </ul>

**10/2008 – 08/2009 Projektleitung der Konzeption und Umsetzung eines integrierten Mitarbeiterportals**

Rolle(n)	Projektleiter (klassisch), Requirements Engineer
Branche	Bank
Projekt	Das Ziel des Projektes war, die fachliche und DV-technische Konzeption und Umsetzung eines integrierten Mitarbeiterportals für die 3500 Benutzer der Bank durchzuführen. Dazu wurden auf der einen Seite die redaktionellen Inhalte auf das neue Content Management System eSpirit FirstSpirit übertragen. Auf der anderen Seite wurden die Inhalte auf die technische Plattform des SAP NetWeaver Portals 7.0 migriert. Das System ist seit dem Online-Start erfolgreich im Einsatz.
Meine Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Angebotserstellung (Festpreis)</li> <li>• Projektleitung des Gesamtprojekts (Generalunternehmer)</li> <li>• Anleitung und Koordination von zwei Subunternehmen</li> <li>• Anforderungsanalyse: fachliche Analyse der Anforderungen mit dem Fachbereich</li> <li>• DV-technische Konzeption der Umsetzung</li> <li>• Schulung der Redakteure</li> <li>• Rolloutplanung und -durchführung</li> <li>• Einhaltung des Festpreisbudgets des Projekts</li> </ul>